

Leitfaden zur Gliederung des gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzeptes

Beachte: Das Handlungskonzept darf nicht im Widerspruch zum städtebaulichen Entwicklungskonzept stehen.

Gliederung	Hinweise	Seitenumfang maximal (DIN A 4)
1. Allgemeine Angaben 1.1. Akteure und Beteiligte 1.2. Organisationsstrukturen und Arbeitsweise	vorhandene u. geplante Strukturen (Ziffer IV. 1.4 f VwV Stadtentwicklung 2007-2013)	1
2. Gebietssituation 2.1. Einordnung des Gebietes in Gesamtstadt 2.2. Begründung der Gebietsauswahl	Beschreibung unter Beachtung und Bezugnahme auf die Anlagen (Pläne),	1
3. Analyse der Ausgangssituation 3.1. Städtebauliche Situation 3.2. Demografische Situation 3.3. Soziale Situation 3.4. Wirtschaftliche Situation 3.5. Ökologische Situation	Analyse der Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken (SWOT-Analyse) nach Ziffern VI. 2 a - c VwV Stadtentwicklung 2007-2013; Erläuterung der historischen, wirtschaftlichen, baulichen und demografischen Entwicklung mit Kartenmaterial; Bezugnahme auf die Daten nach Ziffer IV. 1.2 VwV Stadtentwicklung 2007-2013;	3
4. Handlungskonzept und Umsetzungsstrategie 4.1. Handlungsfeld Infrastruktur/ städtebauliche Situation 4.2. Handlungsfeld Bürgergesellschaft 4.3. Handlungsfeld qualifizierte Freizeitgestaltung 4.4. Handlungsfeld Wirtschaft 4.5. Handlungsfeld Programmbegleitung/ Öffentlichkeitsarbeit	Erläuterung des integrierten Ansatzes unter Bezugnahme auf die beigegefügte Maßnahmeblätter; Ziele und Strategien zur Behebung der Benachteiligung und zur Entwicklung des Gebietes unter Berücksichtigung gesamtstädtischer Konzepte (Ziffer VI.2 c; IV. 1.4 a, b, c, e VwV Stadtentwicklung 2007-2013); Aussagen zur Nachhaltigkeit, Aussagen zur Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern und Generationengerechtigkeit (Ziffer IV. 1.4 d VwV Stadtentwicklung 2007-2013), Darstellung Zusammenhang Entwicklung Gebiet/Entwicklung Gemeinde (Ziffer IV. 1.5 VwV Stadtentwicklung 2007-2013); Aussagen zur geplanten Öffentlichkeitsarbeit (Ideenwettbewerb)	3
5. Kostenaufstellung	Angaben gemäß Formblatt (Ziffer VI. 2 e VwV Stadtentwicklung 2007-2013)	1
6. Zusammenfassung		1
7. Pläne	Siehe gesonderte Hinweise	
8. planerische Skizzen der Einzelmaßnahmen	Maßstab 1 : 1.000	

Kostenaufstellung

Handlungsfelder / Projekte	Gesamtausgaben in T€	zuwendungsfähige Ausgaben in T€				
		insgesamt	2009	2010	2011	2012
1. Infrastruktur/städtebauliche Situation						
2. Bürgergesellschaft						
3. Qualifizierte Freizeitgestaltung						
4. Wirtschaft						
5. Programmbegleitung						
6. Öffentlichkeitsarbeit						
Insgesamt						

Anlagen zum integrierten Handlungskonzept (Ifd. Nr. 7 des Leitfadens)

Dem integrierte Handlungskonzept sind Pläne, die in geeigneter Weise den Raumbezug der Maßnahmen im Quartier und den gesamtstädtischen Bezug darstellen, beizufügen. Im Einzelnen muss das Handlungskonzept folgende Pläne umfassen:

- 7.1 Topographische Übersichtskarte der Stadt (DIGROK-Karte)
(Maßstab: 1 : 50.000 oder 1 : 100.000)
- 7.2 Topographische Übersichtskarte der Stadt (DIGROK-Karte) mit Darstellung der vorhandenen Sanierungsgebiete (alle Programme einschließlich Bundesprogramm LOS und BIWAQ)
(Maßstab: 1 : 25.000 oder 1 : 50.000)
- 7.3 Topographische Übersichtskarte der Stadt (DIGROK-Karte) mit Darstellung der Gebiete, die zwischen 1870 und 1948 erschlossen und bebaut worden sind (Maßstab 1 : 25.000 oder 1 : 50.000):
 - Bebauung zwischen 1870 – 1948 in **Rot**
 - andere Bebauung in **Grau**
- 7.4 Gebietsplan (ALK) mit Darstellung der gültigen Bauleitpläne ggf. mit festgelegten FFH-, Überschwemmungs- oder sonstige Naturschutzgebieten
(Maßstab: 1 : 5.000)
- 7.5 Gebietsplan (ALK) der Gebietsabgrenzung mit Lage der Maßnahmen
(Maßstab 1 : 5.000)
- 7.6 Gebietsplan (ALK - Maßstab 1 : 5.000) mit gesonderter Darstellung der:
 - Bebauung zwischen 1870 – 1948 in **Blau**
 - Bebauung ab 1948 in **Rot**
 - bei Gebieten mit flächenmäßigen Abbrüchen nach 1945 sind diese gesondert darzustellen in **Gelb**
- 7.7 Gebietsplan (ALK - Maßstab 1 : 5.000) mit Darstellung der Brachen und des Gewerbe- und Wohnungsleerstandes:
 - Brachen in **Gelb**
 - Gewerbeleerstand in **Blau**
 - Wohnungsleerstand in **Rot**jeweils in folgender Skala: 0 -25 % - heller Farbton
26 % - 50 %
51 % - 75 %
76 % - 100 % - dunkler Farbton
- 7.8 Gebietsplan (ALK - Maßstab 1 : 5.000) mit summarischer Darstellung der räumlichen Verteilung von Eigentümern, Selbstnutzern und Mietern innerhalb der Wohnbevölkerung:
 - Selbstnutzer in **Gelb**
 - Eigentümer in **Blau**
 - Mieter in **Rot**

Maßnahmeblatt für das Handlungsfeld „Wirtschaft“

Maßnahmen im Handlungsfeld „Wirtschaft“ sind jeweils in einem Maßnahmeblatt pro Projekt (DIN 4-Seite) zu beschreiben, das folgende Angaben zu enthalten hat:

- Ziele der Maßnahme
- Maßnahmebeschreibung ggf. mit räumlicher Darstellung bereits erkennbarer Schwerpunkte der Förderung
- Träger der Maßnahme
(eingebundene Akteure/Verbindlichkeit der Mitwirkung)
- geplante Maßnahmedauer (Beginn/Ende)
- Kosten
- Vorbereitungs- und Planungsstand der Maßnahme
- Aussagen zur Fortführung der Maßnahme nach dem Ende der Förderung
- Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung

**Maßnahmeblatt
für die Handlungsfelder
„Bürgergesellschaft“
und
„qualifizierte Freizeitgestaltung“**

Maßnahmen in den Handlungsfeldern „Bürgergesellschaft“ und „qualifizierte Freizeitgestaltung“ sind jeweils in einem Maßnahmeblatt (DIN 4-Seite) zu beschreiben, das folgende Angaben zu enthalten hat:

- Ziele der Maßnahme
- Maßnahmebeschreibung ggf. mit planerischer Darstellung
- Träger der Maßnahme
(eingebundene Akteure/Verbindlichkeit der Mitwirkung)
- geplante Maßnahmedauer (Beginn/Ende)
- Kosten
- Vorbereitungs- und Planungsstand der Maßnahme
- Aussagen zur Fortführung der Maßnahme nach dem Ende der Förderung
- Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung

Maßnahmeblatt für das Handlungsfeld „Infrastruktur/Städtebauliche Situation“

Maßnahmen im Handlungsfeld „Infrastruktur/Städtebauliche Situation“ sind jeweils in einem Maßnahmeblatt (DIN 4-Seite) zu beschreiben, das folgende Angaben zu enthalten hat:

- Ziele der Maßnahme
- Maßnahmebeschreibung mit planerischer und /oder technischer Skizze
- Träger der Maßnahme
- geplante Maßnahmedauer (Beginn/Ende)
- Kosten
- Vorbereitungs- und Planungsstand der Maßnahme
- Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung

Maßnahmeblatt für das Handlungsfeld „Programmbegleitung“

Maßnahmen im Handlungsfeld „Programmbegleitung“ sind jeweils in einem Maßnahmeblatt (DIN 4-Seite) zu beschreiben, das folgende Angaben zu enthalten hat:

- Beschreibung der Maßnahme zur Programmbegleitung
- Beschreibung der Maßnahme zur Öffentlichkeitsarbeit (Gestaltung und Inhalt des Ideenwettbewerbs, Dokumentation und Visualisierung)
 - im Gebiet
 - bei Einzelprojekt
- Kosten
- Zeitpunkt und Dauer der Durchführung